

## Mit dem Kopf des Kunden

Die Vermögensmanager im deutschsprachigen Raum werden von Jahr zu Jahr besser. Der intensive Wettbewerb um die Gunst der reichen Kunden spornt an zu mehr Einsatz und besserer Qualität. Der Berater als Schlüssel zum Erfolg für beide Seiten, Kunde wie Anbieter, wird gefordert und gefördert.

Die vielleicht wichtigste Erkenntnis unserer Tests ist: Banken und bankunabhängige Vermögensmanager lernen aus Kundensicht zu denken. Das scheint selbstverständlich, war es aber bislang – zumindest über die Breite der Anbieter gesehen – ganz und gar nicht. Inzwischen bemüht man sich, die Sprache des Kunden zu sprechen und diesem nicht mehr als Banker gegenüberzutreten, der in seiner Welt der Anlageprodukte gefangen ist. Der Blick aufs Gesamtvermögen und nicht nur die liquiden Teile ist bei den Top-Adressen in Fleisch und Blut übergegangen. Ganzheitliches Vermögensmanagement setzt heute die Standards.

Doch während die Beratungsgespräche mittlerweile ein hohes Niveau erreichen, ist das, was nachfolgt, der Anlagevorschlag, meist noch dürftig. Und das, was alle zu leisten vorgeben, ist immer noch die Ausnahme: Individualität und maßgeschneiderte Angebote.

### Der Markt setzt die Maßstäbe – Wir machen sie transparent

Die rühmlichen Spitzenleistungen sind der Maßstab für den Markt. Die Private Banking Prüfinstanz wiederum macht transparent, was am Markt geleistet wird. Sieben Tests in sechs Jahren – da ergibt sich ein recht klares Bild über Leistungspotenzial und -kontinuität der 280 von FUCHS mittlerweile besuchten Adressen im deutschsprachigen Europa. Zwar sind immer noch nicht alle Häuser dreimal geprüft, aber doch der Großteil. Unsere Ewige Bestenliste (Seite 26-27) avanciert somit zur wichtigsten Übersicht in diesem Report. Sie misst die einzelnen Adressen am Durchschnitt der Ergebnisse aus drei Jahren. Kein Test liegt dabei länger als fünf Jahre zurück. Das Prinzip: Der jüngste Test ersetzt den jeweils ältesten. Somit wachsen sich Flops ebenso aus, wie sich einmalige Glanztaten abschleifen. Und sichtbar wird, ob es einen Qualitätsstandard gibt.

### Center of Private Banking

Die reiche Erfahrung der Private Banking Prüfinstanz geht jetzt auch in die wissenschaftliche Forschung ein. Im Herbst 2006 wurde an der renommierten Wissenschaftlichen Hochschule für Unternehmensführung in Vallendar (WHU | [www.whu.edu](http://www.whu.edu)) ein Center of Private Banking gegründet.

Die „Köpfe“ der Private Banking Prüfinstanz *Jürgen Lampe* (firstfive), *Dr. Jörg Richter* (IQF) sowie *Ralf Vielhaber* (Fuchsbriefe) sind Mitglieder und im Beirat des Zentrums.



Ralf Vielhaber

### Die Vermögensnachfolge

Möglich ist dieser große Erfahrungsschatz aber nur durch die beflissene Arbeit unserer Tester, die bereit sind (und Freude daran haben), ihre meist knapp bemessene

Zeit in die intensiven Gespräche mit den Beratern einzubringen, (Geschäfts-)reisen dafür zu nutzen und dann zu protokollieren, was sie erlebt und gehört haben. Ihnen gilt erneut mein großer Dank. Sie haben diesmal nachempfunden, wie es jemandem ergeht, der die Nachfolge für sein Vermögen regeln will. Und die Erfahrung gemacht, dass dieses Ziel nur mit einer verhältnismäßig kleinen Zahl an Anbietern „maßgeschneidert“ umzusetzen ist.

### Glanzlichter dieses Reports

- Zur Situation: Unruhiger Markt
- Die Vermögensnachfolge
- Wieviel zahlen, wofür?
- Ewige Bestenliste für 2007
- Die Top-Performer
- 103 Vermögensmanager im Porträt
- Vollständige Adressliste

### Die letzten Tests auf einen Blick

Übrigens: Sie finden unter [www.fuchsbriefe.de](http://www.fuchsbriefe.de) sowie [www.pbpi.de](http://www.pbpi.de) Zugang zu sämtlichen bisher von der Private Banking Prüfinstanz besuchten Banken und unabhängigen Vermögensmanagern. Dazu die Platzierungen der Vorjahre. Zusätzlich haben wir dort die Möglichkeit vorgesehen, dass Sie Adressen, mit denen Sie Ihre eigenen Erfahrungen gesammelt haben, bewerten können. Denn Transparenz schafft Wettbewerb - im Interesse des Kunden.

In diesem Sinne  
Ihr

# Inhaltsverzeichnis

<b>I. Die Vermögensnachfolge</b>	<b>7</b>	Dahl Et Partner Vermögensverwaltung AG	87
Wie wir werten	8	Deutsche Bank AG- PWM	88
Die Vertrauensbasis	10	Delbrück Bethmann Maffei AG	89
Wie viel zahlen, wofür? Interview	13	Dexia Privatbank (Schweiz)	91
Der Fall und seine „Fallen“	14	Dr. Bauer Et Co. Vermögensmanagement GmbH	91
Das Beratungsgespräch	15	Dresdner Bank AG - Wealth Management	93
Private@Banking.de?	17	Dreyfus Söhne Et Cie AG, Banquiers	95
Der Anlagevorschlag	19	E. Gutzwiller Et Cie., Banquiers	95
Auf die Finger geschaut. Interview	23	EFG Bank S.A.	96
<b>II. Die Rankings für 2007</b>	<b>25</b>	ERSTE Private Banking	96
Die Besten in der Langzeitwertung	26	Feri Wealth Management GmbH	97
Top of the Tops – Ewige Bestenliste* für 2007	27	Ficon - Financial Consultants	98
Die besten Vermögensmanager für 2007*	28	Flossbach Et von Storch Vermögensmanagement AG	99
Der Länderblick	30	Fürst Fugger Privatbank KG	100
LÄNDERRANKINGS	33	Gries Et Heissel Bankiers AG	101
SPEZIALWERTUNGEN	37	HASPA Private Banking	102
<b>III. Die Performance</b>	<b>39</b>	HauckEtAufhäuser Privatbankiers KGaA	104
firstfive Top-Portfoliomanager	40	Hauck Et Aufhäuser Banquiers Luxembourg S.A.	106
Die 10 Top-Portfoliomanager für 2007	41	Helaba Trust - Beratungs- und Management GmbH	107
Top Vermögensmanagement PLUS für 2007	46	Hottinger Et Cie Banquiers Privés	108
<b>IV. Vermögensmanager für 2007</b>	<b>47</b>	HSBC Guyerzeller Bank AG	108
Wertungskategorien und -symbole	48	HSBC Trinkaus Et Burkhardt KGaA	109
AIG Privat Bank	50	HypoVereinsbank Wealth Management	111
avesco Financial Services AG	50	IBI Bank AG	112
B. Metzler seel. Sohn Et Co. KGaA	51	I.C.M. Independent Capital Management	112
Bank CA St. Gallen	53	Jyske Bank (Schweiz)	113
Bank Cial (Schweiz)	53	Laureus AG Privatfinanz	114
Bank Gutmann AG	54	LGT Bank Liechtenstein AG	115
Bank Julius Bär Et Co. AG	55	LGT Bank (Schweiz) AG	117
Bank Sarasin Et Cie AG	57	LGT Bank in Liechtenstein Et Co. oHG	117
Bank Vontobel AG	58	Liechtensteinische Landesbank AG	118
Bank Vontobel Österreich AG	59	Merck Finck Et Co, Privatbankiers	120
Bankges. (Landesbank) Berlin Internat. SA	60	Meridio Vermögensverwaltung AG	121
Bankhaus Bauer AG	61	M.M. Warburg Et CO Luxembourg S.A.	122
Bankhaus Carl F. Plump Et Co.	62	M.M. Warburg Et Co. KGaA	124
Bankhaus Carl Spängler Et Co. AG	63	NASPA Nassauische Sparkasse	125
Bankhaus Ellwanger Et Geiger KG	64	Neue Bank AG	126
Bankhaus Jungholz PB Schweiz	65	Nord/LB Private Banking	127
Bankhaus Lampe KG	66	Phoenix Trust AG	128
Bankhaus Neelmeyer	67	Pictet Et Cie	128
Bankhaus Reuschel Et Co. KG	69	Portfolio Management Associates AG	129
Banque Jenni Et Cie SA	70	Privatbank IHAG Zürich AG	131
Banque SCS Alliance SA	71	PRIVATINVEST BANK AG	131
Banque Syz Et Co. S.A.	71	Rahn Et Bodmer, Banquiers	132
Basler Kantonalbank	72	Raiffeisenbank Kleinwalsertal AG	133
Berenberg Bank KG	73	Raiffeisenbank Lech am Arlberg	134
Berenberg Bank (Schweiz) AG	75	Raiffeisen Bank (Liechtenstein) AG	136
Berlin Et Co. AG	76	Raymond Uhlenbruck - Sozietät für VW GmbH Et Co	137
BHF Bank AG	77	Reichmuth Et Co Integrale Vermögensverwaltung AG	138
Bordier Et Cie.	79	Rothschild Bank AG	138
BSI SA	80	Rothschild Vermögensverwaltungs-GmbH	139
Baden-Württembergische Bank	80	Rüd, Blass Et Cie AG	141
Centrum Bank AG	82	Sal. Oppenheim jr. Et Cie. KGaA	141
ClaridenLeu	83	Sal. Oppenheim jr. Et Cie. KGaA - NI Österreich	143
Constantia Privatbank AG	84	Schoellerbank AG Salzburg	143
CREDIT SUISSE (Deutschland) AG	85	Schroder Et Co Bank AG	145
CREDIT SUISSE Private Banking	87	UBS (Luxemburg) S.A.	145
		UBS AG	147
		UBS Deutschland AG	147
		Vorarlberger Landes- und Hypothekenbank	148
		VP Bank AG	150
		VP Vermögensverwaltung GmbH	150
		VZ Vermögenszentrum GmbH	151
		Weberbank AG	152
		Wegelin Et Co. Privatbankiers	153
		Zürcher Kantonalbank	154
		<b>V. Adressliste für 2007</b>	<b>155</b>
		Die Private Banking Prüfinstanz	159